



DIE VERTEIDIGUNG HINWEIS SYSTEM-UND

DER VERTEIDIGUNG PRESSE-UND RUNDFUNK ADVISORY COMMITTEE

BERICHT ÜBER DIE REVIEW

März 2015

Released by Department of Home Affairs
under the *Freedom of Information Act 1982*

INHALT

	<u>Seite</u>
Zusammenfassung	3
Einführung	4
Hintergrund und Geschichte	4
Aktuelle arbeiten des Systems	5
Internationale Vergleiche	6
Ansichten der Interessenträger	7
Die wichtigsten Fragen	7
Die Notwendigkeit für das system	8
Die Regierung des Vereinigten Königreichs und medialen Kontext	10
MOD ' s stewardship	12
Effektivität und Effizienz des aktuellen Systems	13
Die DA-Hinweise	15
Struktur und Arbeitsweise des Ausschusses	15
Struktur und Operationen des Sekretariats	17
Finanzielle Verantwortung	18
Schlussfolgerungen der überprüfung	18
Empfehlungen	25
Anhang A: Terms of Reference der überprüfung	28
Anhang B: konsultierten in der Kritik	30
Anhang C: DA-Notice-Anfragen für Beratung. Mai 2011 - Mai 2014	31

ZUSAMMENFASSUNG

Seit über 100 Jahren die D-Bemerken, - oder DA-Notice, Systems betrieben, die in einer einzigartigen Zusammenarbeit zwischen der britischen Regierung und der nationalen Medien zu vermeiden die versehentliche Offenlegung von Informationen, die möglicherweise Schaden der nationalen Sicherheit. Wir wurden gebeten zu prüfen, das system der anhaltende fitness für Zweck in einem Zeitalter der sofortigen globalen digitalen Kommunikations-und ob es Möglichkeiten gab, wie zu machen es mehr effektive. Wir fanden eine Breite Unterstützung für dieses freiwillige system, das bei relativ geringen Kosten, weiter zu arbeiten, um zu vermeiden versehentliche Offenlegung, auch wenn es nicht immer gelingt, besonders mit oft offshore-based non- mainstream-Medien. Dies ist eine Arbeit, die einen Wert hat, sowohl an die Regierung und die Medien, sowie auf Personen, deren Leben möglicherweise in Gefahr gebracht durch die Veröffentlichung von vertraulichen Informationen. Das system ist nicht dazu gedacht, um deal mit absichtlicher Offenlegung; diese sind Angelegenheiten, die für andere Instrumente wie Gebote und des Official Secrets Acts, die innerhalb des Vereinigten Königreichs zuständig. Gibt es Schwächen im derzeitigen system, insbesondere ein Mangel an Richtung innerhalb des Ausschusses, leitet das system lückenhaft engagement von Regierung Abteilungen (die hat dazu beigetragen, die Unsicherheit in den Medien über die Stärke das Engagement der Regierung für das system), schwach Rechenschaftspflicht und Fragen über die Verwaltungsstelle ist am besten platziert, um das system zu bedienen. Diese müssen angesprochen werden. Die wichtigsten änderungen, die wir empfehlen, sind die Ernennung eines unabhängigen Vorsitzenden, unterstützt werden durch einen der stellvertretenden Vorsitzenden der Vertretung der Regierung und einen stellvertretenden Vorsitzenden, Vertreter der Medien, zu einem top - leadership-Gruppe zu beaufsichtigen, das Sekretariat, die sich mit business zwischen Ausschuss-Sitzungen und geben eine neue Richtung. Die Mitgliedschaft sollte erweitert werden, um auch Elemente der neuen digitalen Medien und intelligence und security-Agenturen, sind Nutznießer des Systems. Der Ausschuss und die es merkt Fragen sollte umbenannt, um besser widerzuspiegeln , die Ihren Zweck.

Released by Department of Home Affairs
under the Freedom of Information Act 1982

Einführung

Diese Bewertung wurde initiiert, um erneut zu prüfen, den Zweck und die Wirksamkeit 1. der Verteidigung, Presse und Rundfunk Advisory Committee (DPBAC) und der damit verbundenen Verteidigung Advisory (DA) -Hinweis-system, aus der Perspektive der Regierung, der Medien und der breiteren Öffentlichkeit und in den zeitgenössischen Kontext der 24/7 global media. Es wurde gefördert vom Ständigen Sekretär des Ministeriums der Verteidigung (MOD). Die vollständigen Bedingungen der Referenz der Prüfung sind in Anhang A.

2. Das review-team begann seine Arbeit im Juni 2014: unter dem Vorsitz von [redacted] en. 47F(1) [redacted] team-Mitglieder waren [redacted] en. 47F(1) [redacted], und [redacted] en. 47F(1) [redacted]. Die Aufgabe des Teams war es, eine unabhängige Sicht, ohne Vorurteile auf die Fragen in den Aufgaben.

Die Überprüfung eingeladen, die Ansichten aller Mitglieder des DPBAC, Regierung 3. und die Medien, die direkt angefahren werden, und von interessierter Seite weiter verbreitet, durch eine Ankündigung platziert auf die DPBAC website. Eine Liste der Befragten Personen ist im Anhang B. der Minister für Die Streitkräfte, schrieben die Vorsitzenden der drei Ausschüsse, die am meisten relevant: die Defence Select Committee, the Home Affairs Select Committee und das Intelligence and Security Committee zu informieren, die Sie von der Überprüfung.

Hintergrund und Geschichte

Die DPBAC überwacht ein freiwilliger Kodex, die verkehrt zwischen dem UK 4. Abteilungen der Regierung, die die Verantwortung für die nationale Sicherheit und die Medien. DPBAC verwendet den DA-Hinweis-system-Schlüssel instrument der Beeinflussung. Das Ziel der DA-Hinweis-system zu verhindern versehentliche Offenlegung von Informationen, die gefährden würde Großbritannien eine militärische und geheimdienstliche Operationen und Methoden, oder eine Gefährdung der Sicherheit von Personen in solche 4

Operationen, oder dazu führen, dass Angriffe, die würde Schaden die kritische nationale Infrastruktur und/oder gefährdet Leben und ist beratend in der Natur.

Dieser Ansatz, der in der einen oder anderen form geht zurück bis 1912, als es war 5. beschlossen, dass ein system war notwendig, um zu vermeiden der Offenlegung von Informationen , die vielleicht von Wert, um einen potenziellen Feind. Von Anfang an war es ein system gemeinschaftlich betrieben durch die Regierung und die Medien. In den Jahren des Krieges, das system wurde ersetzt durch die Zensur. In 1971 wurde die bestehende fülle von D Hinweise wurden annulliert und ersetzt durch 12 stehende Hinweise, die dazu bestimmt waren, haben eine gewisse Dauerhaftigkeit und die er hoffte, würde Editoren und andere in den Medien eine klare Orientierungshilfe für die Probanden, die sich auf die nationalen Sicherheits-und wo wäre es wünschenswert zu konsultieren, der Sekretär des Ausschusses. 1993 wurde der Ausschuss nahm seinen heutigen Namen im Jahr 2000 die Anzahl der stehenden DA-Benachrichtigungen wurde auf fünf reduziert und diese sind:

- | | |
|--------------------|---|
| DA-Mitteilung 01. | Militärische Operationen, Pläne und Fähigkeiten |
| DA-Merken 02. | Nukleare und nicht-nukleare Waffen und Ausrüstung |
| DA-Ankündigung 03. | Chiffren und sichere Kommunikation |
| DA-Ankündigung 04. | Empfindliche Anlagen und Haus-Adressen |
| DA-Ankündigung 05. | Britischen Sicherheits-und Nachrichtendienste und Spezialeinheiten. |

Aktuelle arbeiten des Systems

Die derzeitige Mitgliedschaft und die Leistungsbeschreibung der DPBAC sind bei 6. <http://www.dnotice.org.uk/>. Die DPBAC wird unterstützt durch ein kleines Sekretariat von vier Mitarbeitern (drei Berater und eine Assistentin) in den MOD.

Das Sekretariat Fragen beratende Hinweise, pflegt die Kontakte mit den Medien und Slips interessierten Publikum auf, wie das system funktioniert. Das Sekretariat reagiert auf Medien-Anfragen für Beratung über die Anwendung der DA-Dar, aber auch Journalisten, wenn es lernt, eine mögliche Geschichte, die sein könnte, bedeckt vom Inhalt der DA-Dar. Diese Diskussionen sind durchgeführt in Vertrauen. DPBAC und die DA-Notice-system nicht betreffen, die sich mit Daten, die möglicherweise Ursache der politischen und offiziellen Verlegenheit; das system ist da rein zu identifizieren und beraten bei material, das möglicherweise eine Gefahr für das Leben oder die nationale Sicherheit. Dies erklärt sich 5

auf der DPBAC Website <http://www.dnotice.org.uk/faqs.htm#system>.

Das Ignorieren von DA-Beachten Sie trägt keine rechtliche Folgen per se, sondern 7. das Review-Team wurden informiert, dass es eine sehr wichtige Referenz für die Redaktion bei Entscheidungen über das, was zu veröffentlichen. In schweren Fällen, die Dienststelle kann sich ein Gericht einstweilige Verfügung zu stoppen, etwas, das veröffentlicht wird. Wo geheime Material widerrechtlich weitergegeben oder veröffentlicht werden, es ist die ultimative Sanktion eine Strafverfolgung unter dem Official Secrets Acts, obwohl solche Verfolgungen in den letzten Jahren wurden sehr selten (und richtet sich gegen die Offenlegenden anstatt die Medien).

Internationale Vergleiche

Im Jahr 2010 die DPBAC Sekretariat durchgeführt, eine Umfrage, die von 15 Ländern 8. sehen Sie, ob Sie hatte keine vergleichbaren Regelungen oder könnte bieten Beispiele dafür, wie das System verbessert werden könnte. Aus dieser Umfrage war es offensichtlich, dass kein Land hatte ein vergleichbares System, um Anleitung zu den Medien zu verhindern unbeabsichtigte Weitergabe von Informationen, die vielleicht gefährdet die Sicherheit von Personen, die im Militär-oder Geheimdienst-Operationen, oder führen Angriffe, die würde Schaden die kritische nationale Infrastruktur und/oder gefährden Leben. Andere Länder setzten auf rechtliche Sanktionen zum Schutz der nationalen Sicherheit Informationen, und würde die strafrechtliche Verfolgung derer, die gelehrt haben Informationen, anstatt die Journalisten oder Medien, die veröffentlichten Informationen. Es gibt in der Regel keine Mechanismen zur Unterbindung der Medien von der Veröffentlichung sensibler Informationen, abgesehen von diesem ultimativen Bedrohung der Verfolgung, die angezeigt wird selten verwendet werden. Das Review-Team erkundigt sich, durch FCO Kanäle, ob es wesentliche Änderungen, die seit der Befragung im Jahr 2010 und wurde gesagt, dass es nicht, mit der Ausnahme von Australien.

Australien hat kein formales System für die Bekanntmachungen der DA-geben. Jedoch, die 9. Die Australische Regierung hat kürzlich gefragt, Medien-Organisationen zu informieren, vor der Veröffentlichung, so dass die Regierung Gelegenheit zu geben, einen Blick auf, ob die Veröffentlichung würde Ergebnis in eine große Bedrohung für die nationale Sicherheit oder eine Bedrohung für das Leben. Der

Prozess ist bisher nicht geprüft worden. Die letzten Änderungen .

D/DPBAC/3/6 vom 15 Okt 2010

Australian national security Gesetze für Gefängnisstrafen von bis zu zehn Jahren für jedermann, einschließlich der Journalisten, die Offenlegung details von 'special intelligence operations'.

10. Wir Stimmen mit den Schlussfolgerungen der Rückblick 2010, dass die nationalen Kultur spielt eine wichtige Rolle in der Art und Weise, dass alle Länder anzeigen Mechanismen zu regulieren medialen Diskussion der nationalen Sicherheit. In den USA, zum Beispiel, die Freiheit der Meinungsäußerung in der Verfassung verankert durch den Ersten Verfassungszusatz und die Kontakte zwischen den Medien und offiziellen Quellen weit überschreiten, in die Tiefe und diejenigen, die es in die UK. Solche Kontakte werden routinemäßig verwendet, um zu bestätigen die Tatsachen der Geschichte, aber kann auch verwendet werden, die von Regierungsbehörden zu entmutigen, Veröffentlichung, mit unterschiedlichen Ergebnissen. In den Snowden-Fall (die Veröffentlichung von vertraulichen Informationen von einem ehemaligen CIA - Auftragnehmer), Der Guardian berichtet, dass fruchtbare Gespräche mit hochrangigen Experten, die sich in das Department of Justice (DoJ) und der National Security Agency (NSA), und Sie stimmte zu schwärzen von teilen Ihres Materials als Ergebnis. Aber in einer Hinsicht, die US-system stellt eine restriktivere Regelung als in England: die Spionage-Gesetz - die kriminalisiert die Sammlung, den Erhalt und die Verbreitung der nationalen Verteidigung-bezogene Informationen. Wir haben nicht versuchen, weitere Beweise aus dem DoJ oder der NSA.

Ansichten der Interessenträger

11. Wir ermutigten alle, die ein Interesse zu Folgen und Ihre Ansichten zu der Beurteilung, entweder schriftlich oder persönlich-und viele Antworten empfangen wurden. Die meisten waren aus die Ministerien oder Agenturen und Medien Organisationen, die Mitglieder des Ausschusses oder vertreten. Wir erhielten auch ein Papier auf, das system durch en. 47F(1)

Die Wichtigsten Fragen

12. Die wichtigsten Fragen, die sich von unserer Beurteilung waren:

ein. ob es weiterhin Bedarf für ein solches system, wobei in Konto Veränderungen in der Art und Weise Nachrichten geliefert wurden und auf Sie zugegriffen wird, und welchen Zweck wurde das system dienen soll;

- b. wie das system betrieben innerhalb der britischen Regierung breiteren Umgang mit Medien-Beziehungen;
- c. ob der MOD wurde immer noch die richtige Abteilungs - "Zuhause" für dieses system;
- d.... wie effektiv und effizient das aktuelle system wurde im Hinblick auf Ihre die erklärten Ziele;
- e. ob die aktuellen Anwendungsbereich und definition des DA-Dar fortgesetzt um relevant zu sein;
- f. ob die derzeitige Struktur und Arbeitsweise des Ausschusses waren am besten geeignet, der Verwirklichung seiner Ziele;
- g. wie das Sekretariat besetzt war und wie es betrieben;
- h. ob Verantwortlichkeiten wurden korrekt definiert und befindet sich; ich ob finanzielle Aufgaben wurden richtig zugeordnet.

Die Notwendigkeit für das System

Herausforderung für die Existenz des Systems kommt von einer Vielfalt der 13. Quellen: die Auswirkungen der neuen digitalen Medien, unregulierten, Häufig offshore, Flüssigkeit und ist leicht zugänglich - als erste gezeigt, die 2010 von der Enthüllungsplattform Wikileaks release, orchestrated by Julian Assange, der Irak-und Afghanistan-Krieg Intelligenz; und dann, drei Jahre später, durch die Edward Snowden-Fall. Die Snowden-Lecks American-intelligence-Strategien und-Praktiken, insbesondere schien zu zeigen, die Schwierigkeit der Ausübung jeglicher Art von Zurückhaltung durch die DA- Notice system: Snowden weitergegeben hatte viel empfindlicher Stoff an Nachrichtenagenturen in London, Washington und Hamburg. Alle betrieben in verschiedenen rechtlichen und regulatorischen Umgebungen, aber das internet hat in Effekt erzeugt eine einzelne Globale public domain.

Die Leichtigkeit, mit der neue Medien eingerichtet werden können, und 14. die öffentlich zugänglich sind, stellt eine offensichtliche Herausforderung für die mehr traditionellen print-und broadcast-Medien. Sie reagierten oft durch die Schaffung einer starken digitalen Präsenz sich selbst, aber es bleibt der Fall, dass die Öffentlichkeit jetzt werden viele weitere Optionen für das abrufen von Informationen -von unterschiedlicher Qualität und Vertrauenswürdigkeit.

Der Snowden-Fall präsentiert diese Herausforderungen in stark relief. Einige der 15. das gesammelte material durch Die Erziehungsberechtigten (über seinen New-York-office) im Zusammenhang mit der GCHQ und war daher im Interesse der britischen Medien. Vor der Veröffentlichung Der Guardian versucht, Informationen von der US-Regierung sowohl über die Genauigkeit des Materials und die möglichen Schäden für die nationale Sicherheit, und war in der Lage zu erklären, eine Reihe von änderungen - einschließlich der Namen der Personen 8

Risiko - zu dem, was sonst veröffentlicht wurden. Die Washington Post nahm den gleichen Ansatz. Die US-Regierung und Ihrer Behörden nicht willkommen die Offenbarungen, aber Sie fühlte sich verfassungsrechtlich verpflichtet, zu kooperieren, ebenso wie die print-Medien fühlte sich moralisch verpflichtet, zu vermeiden, dass Leben in Gefahr. In the UK, however, The Guardian fühlte sich gehemmt zu nähern Regierung Quellen, zunächst wegen der Angst, die Regierung würde versuchen, eine einstweilige Verfügung gegen die Veröffentlichung in Ihrer Gesamtheit - auch wenn die gleichen Geschichten, die ordnungsgemäß überprüft in Washington, könnten und würden veröffentlicht, in den USA und in Großbritannien erhältlich. Nachdem Der Guardian veröffentlichte seine ersten tranche von material in UK, einige Engagements mit der Regierung entwickelt, die beide mit der DPBAC Sekretariat und GCHQ.

16. Ansichten variiert über die Implikationen dieser Entwicklungen, obwohl eine Reihe von gemeinsamen Themen entstanden. Es wurde allgemein anerkannt, dass die Verbreitung von kleineren Webseiten rund um die Welt war ein problem, zu dem es keine offensichtliche Antwort. Auf der einen Seite, die Strömung war schwer zu kontrollieren oder gar zu beeinflussen; auf der anderen hand, großen print-und broadcast news outlets genossen größere Grad von Vertrauen und Transparenz. Die Ansicht von Vertretern der Medien war überwiegend für die Fortsetzung ein freiwilliges system zur Vermeidung der versehentlichen Offenlegung von sensiblen Informationen. Von einigen Regierungsbeamten diese Unterstützung war mehr qualifizierte, entweder, weil das system konnte nicht verhindern, dass die absichtliche Weitergabe von sicherheitsrelevanten Informationen, oder weil das system hatte eine begrenzte Reichweite jenseits der mainstream-UK-basierend Medien. Dennoch, die Beamten noch der Schluss gezogen, dass das system insgesamt hatten Verdienst und Wert war, die Erhaltung, vor allem, wenn die UK mainstream-Medien, die auch weiterhin zu schätzen. Dabei gab es eine Breite Zustimmung von allen Seiten, dass kein system 100% wirksam bei der Vermeidung von unbeabsichtigter Offenlegung, besonders mit dem Bereich der Medien, existiert weltweit. Aber es war eine weit verbreitete und stark vertretene Ansicht, dass das system sollte nicht aufgegeben werden, weil, es könnte nicht werden vollständig wirksam. Was könnte es erreichen - zum Beispiel in Bezug auf die nicht-putting Leben in Gefahr war immer noch der klare Wert, vor allem, wie die wirksame Fläche der Abdeckung wurde der mainstream-Medien, die den Bereich der media most trusted durch die öffentlichkeit. Es war ein system für alle zugänglich, und wohl eine, die war vor allem für lokale und regionale Medien-und Buchverlage, ohne die Tiefe der Regierung Kontakte genießen viel der nationalen Medien.

17.

Es war klar, dass eine Frage, die Häufig unterteilt die offizielle und media-Seiten war, ob oder nicht die Informationen werden könnte, gilt als in der public domain. Der Ausschuss einigte sich seine definition der Informationen, die weit in die public domain im Jahr 2009, bietet das Sekretariat mit Kriterien geschrieben 9

um, wo und wie die Informationen veröffentlicht worden, und wie MAßGEBEND und zugänglich es ist. Es wurde vorgeschlagen, dass, wenn material hatte veröffentlicht wurden durch eine Zeitung oder ein Sender bekannt, dass eine zuverlässige Nachrichten Anbieter mit Zugang zu offiziellen Quellen, es würde nicht betrachtet, mit viel Glaubwürdigkeit von potenziellen Feinden und konnten somit ignoriert werden. Offizielle Zeugen weitgehend billigte diese, mit einem sagen veröffentlichten Informationen auf einer obskuren website möglicherweise Lesen und glaubten, eine terroristische Zelle in eine hundert -, wenn es veröffentlicht wurde in einer nationalen Zeitung, Sie würden alle es sehen und glauben. Die media-Seite tendiert zu der Auffassung, dass, sobald ein Stück von Informationen, die bekannt war - besonders, wenn es war veröffentlicht durch die mainstream American digital media, die ist weit verbreitet hier Lesen - Suchmaschinen und Google alerts würde bedeuten, es würde schnell zur Verfügung stehen wer hatte ein Interesse daran.

18. Es wurde auch angenommen, dass ein system, das versucht, weiter zu gehen und rechtlich legen, was sein könnte oder konnte nicht veröffentlicht werden, würde ein ganz anderes system, man eher dem system der Zensur hatte, ersetzte die D-Notice system während der beiden Weltkriege. Dies wurde nicht weiter untersucht.

Die Regierung des Vereinigten Königreichs und medialen Kontext

Im Vergleich der Möglichkeiten, in denen verschiedene Länder verwaltet diese 19. Fragen, es war offensichtlich, dass die nationalen Kontext und Kultur waren die wesentlichen Determinanten. In den USA ist der Mangel an vorheriger Maßnahmen (einstweilige Verfügungen gegen die Veröffentlichung) und die verfassungsrechtlichen Garantien für die Freiheit der Meinungsäußerung geführt haben, um die Erwartungen seitens der Medien und der Regierung, die Journalisten genießen würde, relativ freien Zugang zu den staatlichen Beamten. Großbritannien ist der Kontext sehr unterschiedlich. Im Allgemeinen Zugang der Medien zur Regierung Informationsquellen ist mehr streng kontrolliert, und es gibt eine Erwartung, dass die Kontakte werden in der Regel durch eine Regierung Pressereferenten, anstatt direkt zwischen Journalisten und Abteilungs-Experten. Es ist wichtig zu erkennen, dass für eine begrenzte Anzahl von vertrauenswürdigen Journalisten und Medienorganisationen, der direkte Zugang zu hoch platziert Kontakte in der Regierung ist gut etabliert, aber dies ist eher die Ausnahme als die Regel.

In den letzten 30 Jahren ist die intelligence und security-Agenturen in Großbritannien 20. haben bewegt von einem fast völlige fehlen von öffentlichen Profils und beschränkt

Kontakt mit den Medien, zu einer position, die heute, wo Ihre Existenz ist
bekennender, rekrutieren Sie durch einen öffentlichen Prozess und Ihre Köpfe sind
benannt und erscheint öffentlich auf. Haben Sie auch Informationsveranstaltungen
für Parlamentarier und haben eine Reihe von Kontakten mit den Medien. Es gibt
jedoch immer noch erhebliche Unterschiede zwischen den UK-Abteilungen und
Agenturen, die betroffenen in Ihrem Umgang mit den Medien. ein. Die
MOD hat einen großen Pressestelle mit umfangreichen media-Kontakte, aber ist
sehr zurückhaltend bei dem, was er sagen wird Special Forces (SF). Spezielle
Kräfte sind wahrscheinlich die am wenigsten bereit, die Agenturen, sich mit
den Medien (und das trotz eines gewissen lecken und Selbstdarstellung
von ex-SF - Mitglieder) und neigen dazu, zu kleben, um die Formel von der
'weder bestätigen noch leugnen" alle Informationen zu SF. Dies kann es
schwierig für die Medien zu beurteilen, die Echtheit von einigen der
Geschichten, die Sie oder Wiegen die Auswirkungen auf die Sicherheit.
b. MI5 hat drei Offiziere, die befugt sind, sprechen die Vertreter der
die mainstream-Medien, was in der Praxis bedeutet eine Reihe von
Journalisten an Tageszeitungen und Rundfunkanstalten. c. MI6
beschäftigen zwei von der Regierung Pressereferenten, die auf der gleichen Grundlage.
d.... GCHQ betreibt eine Pressestelle, die unterstützt Ihre Medien

Kommunikations-Strategie in der Regel, für eine Reihe von
Jahren, nach Snowden, der Agentur ernannt senior serving
officer überwacht die Agentur die Antwort auf die Medien Lecks.

Alle Agenturen verfügen über direkte Kontakte mit den Medien, zu einem
größeren oder geringeren Ausmaß, aber auch die DPBAC und Ihr Sekretariat
Feld Anfragen über Intelligenz und Sicherheitsfragen auf Ihren Auftrag und zu
handeln als Vermittler zwischen sich selbst und dem Medium, auf dem Sie
nicht etablierten Ihre eigenen Beziehungen, die von Vertrauen. Verwenden Sie
auch die DPBAC auf jene Gelegenheiten, wenn Sie allgemein Beratungsbedarf
zur Weiterleitung der Medien. 21. Abteilungen und Agenturen der
Medien-Kontakte und alle von Ihnen sind sehr Verschieden von dem Ansatz,
der in den USA. Die US-Behörden durchführen mehr 'auf der Platte'
unclassified hintergrund-briefings und es war klar, das review-team, das für eine
Vielzahl von Gründen britischen Behörden entschieden haben, nicht zu
funktionieren auf die gleiche Weise wie Ihre US-Kollegen, und es war
unwahrscheinlich, zu einer deutlichen Veränderung in der unmittelbaren Zukunft.
Obwohl uns gesagt wurde, dass es keine fundamentale Differenz zwischen
dem US-und UK-in Zugang zu und die Weitergabe von Verschlusssachen, die
Unterschiede in der Tiefe und die Breite media-Kontakte zwischen den beiden
Verbündeten wird immer wahrscheinlicher zu präsentieren 11

Fragen rund um die Enthüllungen, die ein freiwilliges System in Großbritannien nicht verhindern.

Es ist eine Frage der Beobachtung auch, dass die Beziehungen zwischen der britischen Presse, 22. die Regierung und die politischen Parteien haben selten so zerbrechlich. Wir tun nicht Kommentar auf die Ereignisse im Vorfeld der Leveson inquiry, aber es ist notwendig zu beachten, dass die Fachpresse überwiegend gemieden, die Regierung versucht zu verhängen, Lord Justice Leveson Empfehlungen durch die Einrichtung der Royal Charter (abgefasst ist, es sollte angemerkt werden, in das Cabinet Office) mit der Begründung, dass eine Charta, die können nur geändert werden, indem das Parlament öffnet den Weg für die politische Einmischung in die Verordnung des Journalismus. Es hat immensen Widerstand gegen jeden Versuch zu verhängen, die gesetzliche Regelung, die sich zum Teil erklären die mediale Seite ist die Begeisterung zu machen, die freiwillig DA-Hinweis-system arbeiten - und Ihre Sorge, dass der empfundene Mangel an engagement auf der offiziellen Seite kann eine Vorstufe zu einem Versuch zu verhängen, ein System durchgesetzt, von rechtlichen Sanktionen.

Die MOD ' s die Verwaltung der DPBAC und die DA-Notice system

Der Ausschuss und das System es verwaltet wurden, laufen ab dem 23. Bundesministerium der Verteidigung seit 1912, wenn die Admiralität und war Office entschieden, Sie benötigten ein System, um zu vermeiden, dass Informationen offengelegt werden, könnte der Wert auf einen Feind. Obwohl viele der Anfragen an das Sekretariat noch Beziehung zu militärischen Angelegenheiten, insbesondere die Aktivitäten der Special Forces, der einen großen Teil der Anfragen beziehen sich auf die Aktivitäten der drei Intelligenz- und Sicherheitsbehörden. Allerdings gibt es keinen einheitlichen Trend, alles hängt davon ab, was sind Themen, die das Interesse der Medien an der Zeit. Von 624 Anfragen erhalten vom Sekretariat in den drei Jahren bis Mai 2014, 281 Bezug auf die Intelligenz und security-Agenturen. Wir haben gehört, dass das Sekretariat ist versiert bei der Beantwortung solcher Anfragen, haben gute Kontakte mit den beteiligten Behörden und der Medien Seite nicht erlebt haben, Schwierigkeiten im Umgang mit dem Sekretariat in diesen Bereichen. Es ist eine weit verbreitete Erkenntnis, dass eine mehr logische Zuhause für die DPBAC und die DA- Notice system können das Cabinet Office, seit dem National Security Council, die als Teil des Cabinet Office, arbeitet als cross-Regierung, die zu Hause für die nationale Sicherheit. Allerdings gibt es sehr unterschiedliche Ansichten darüber, ob, an diesem Punkt in der Zeit wenigstens, es wäre wünschenswert, bewegen Sie das System. Die belasteten Beziehungen zwischen Regierung und Medien, post-Leveson, die Wahrnehmung der Armen senior level engagement von der Regierung in der 12

Ausschuss, Schwächen in der Ausschuss-Struktur, unsicher
Rechenschaftspflicht innerhalb des Systems, die alle dazu
beitragen, ein Gefühl von Unbehagen, dass ein transfer der Treuhandschaft
nun dazu führen könnte, system breakdown 24.
Wir wurden aufgefordert, die Frage zu beantworten, ob das system
in der Praxis funktionieren besser in das "Cabinet Office", als es in der MOD
und insbesondere, ob er Befehl hätte die gleiche zuversicht, die Medienvertreter,
die derzeit in dem system vorhanden ist. Ein besonderes Problem war, ob das
system würde behalten Ihre Unabhängigkeit in einer Lage, dass wurde wahrgenommen als
deutlich politischer, und unter dem Einfluss der Regierung - media-management-Maschine.
Uns wurde gesagt, dass es Pläne für einige andere Organisationen
in Bezug auf die nationale Sicherheit abgegeben werden, in MOD und
wäre eine option ist daher die Basis, die Sie noch innerhalb der MOD, auch wenn
Verantwortung übertragen wurden, um den Nationalen Sicherheitsrat.

Obwohl das system könnte auch unter der Nationalen Sicherheit, 25. Rat
(ob oder nicht es war physisch in den MOD), und ohne Zweifel entsprechende
Zusicherungen gegeben werden konnte, dass seine Unabhängigkeit, seine würde
bewahrt, das review-team wurde gesagt, dass dies nicht vollständig der immer wieder
geäußerten Verdacht. Es wurde auch die Frage aufgeworfen, ob eine Übertragung der
Verantwortung an das "Cabinet Office" würde bedeuten, dass es wäre weniger
wahrscheinlich, dass pensionierte Militärs Offiziere würden rekrutiert Mitarbeiter der
Geschäftsstelle. Während es wurde angenommen, dass andere öffentlich Bedienstete, die
könnte erfüllen die Rolle, es wurde argumentiert, dass pensionierte Militärs, die mit
Nein Karriere voranzutreiben und eine Kultur der Loyalität gegenüber der Krone eher,
als die Regierung des Tages werden leichter wahrgenommen als unabhängig.

Effektivität und Effizienz des aktuellen Systems

Wirksamkeit

26. Wir hören von allen Seiten, dass die Wirksamkeit hängt von dem Grad des
Vertrauens darin, dass beide Seiten in das system haben: es muss wirklich
unabhängig, konzentriert sich allein auf einen objektiven Blick auf die nationale
Sicherheit und das, was Schaden verursacht, und gleichzeitig diskret und
zugänglich. Wir finden, dass es ein hohes Maß an Vertrauen in das Sekretariat, und
niemand zweifelte daran, dass die Ratschläge, die Sie erhielt, war fundiert und
so Objektiv wie möglich. Die Beweise, die wir erhielten, war, dass die Medien
waren davon überzeugt, dass die Beratung war einfach nur fokussiert auf die
Gefahr für die nationale Sicherheit und niemals voreingenommen durch jeden
Wunsch, zu vermeiden, reputationsschäden. Das Sekretariat war nicht ein
Abteilungs-oder Agentur-Pressen-Büro. Die Beratung war immer verfügbar, wenn 13

Sie brauchten es, welche entscheidend für Medien-Betrieb 24 Stunden am Tag.

27. Das review-team den Eindruck, dass es sehr gut war

die Auseinandersetzung mit Medien-Organisationen unterzeichnet-bis auf das system und es schien gut zu funktionieren - nicht zuletzt, weil die Verantwortlichen Medien-Organisationen nahm das Problem der unbeabsichtigten Offenlegung von riskierten Ihr Leben und/oder die nationale Sicherheit sehr ernst. Um wirksam zu sein eine gleiche Engagement von Regierung Abteilungen, um den Betrieb des Systems notwendig war, und wir wurden darauf aufmerksam gemacht, einige Fälle, wo Unwissenheit des Systems geführt hatte, zu einem Verhalten, das war nicht so konsequent Tag für Tag wie es sein sollte.

28. Darüber hinaus, die Ansichten, die wir gehört, über die Wirksamkeit waren weitgehend geprägt von unterschiedlichen Auffassungen darüber, was für das system vorgesehen war, zu erreichen. Einige der Meinung, es sollte neu ausgerichtet auf die Verhinderung der vorsätzlichen Weitergabe von sicherheitsrelevanten Informationen, und gegen diesen Maßstab betrachtet es als unwirksam. Eine klare Mehrheit glaubte, seine wichtigsten Rolle ist zu verhindern versehentliche Offenlegung. Gegen diesen bescheidenen Maßstab, die meisten entschieden, dass das system sehr effektiv war die meiste Zeit. Wir waren Beispiele, wo das system versagt hatte; die meisten beteiligten menschlichen Fehler in den Medien, entweder mainstream oder Fransen. Die Allgemeine Ansicht war, dass gelegentliche Ausfälle nicht bedeuten, dass das system als ganzes scheiterte.

Effizienz

29. Uns wurde gesagt, dass das system kostet rund £0.25 M einem Jahr Laufzeit,

meistens sind die Mitarbeiter und die damit verbundenen Kosten der Geschäftsstelle. Die Kosten werden getragen von der MOD und der MOD ist Top-Gruppe Office budget. Jedoch, Sie werden nicht einzeln identifiziert und berichtet dem Sekretariat oder dem Ausschuss.

30. Die primären Ausgänge sind die Ratschläge, die gegeben wird, zu den Medien und der Einsatz machen Sie es. In den drei Jahren, von Mai 2011 bis Mai 2014 waren es 624 Anfragen für Beratung. Details finden sich in Anhang C. Das Sekretariat meldet sich, diese Kontakte in sechs monatlichen Berichte des Ausschusses, zusammen mit anderen Aktivitäten im Berichtszeitraum, wie briefings und Gespräche mit Journalisten und Akademiker. Diese sind alle Berichte über Aktivitäten statt Ergebnisse.

Die DA-Hinweise

Die Überprüfung erkundet mit den beteiligten, ob der Geltungsbereich der aktuellen 31. DA-Dar, und die Art, wie Sie geschrieben wurden, war noch geeigneter, für die Zeiten. Wir fanden Allgemeine Anerkennung, dass ein Fall könnte gemacht werden für die Erweiterung der ambit von den Hinweisen, die;, der Fall wäre, dass die nationale Sicherheit jetzt umfasst nicht nur die klassischen Bereiche wie militärische Geheimnisse und der nachrichtendienstlichen Tätigkeiten, konnte aber auch verlängern, um die Auswirkungen der organisierten Kriminalität, die Operationen des Bankensystems und den Schutz der nationalen Infrastruktur wie die Stromversorgung und die Telekommunikation. Aber all diejenigen, die wir konsultiert enig, dass es wäre sehr unerwünscht zu verlängern die DA-Notice-system in einer Art und Weise. Einige dieser Gebiete könnten schon abgedeckt werden, die in Bezug auf die nationale Sicherheit, (z.B. Kommunikation abfangen Methoden, die verwendet werden könnten, ebenso gegen die organisierte Kriminalität, gegen Terroristen). Aber es war auch ein starkes Gefühl, dass ein ausbau von DA-Mitteilungen über Ihre aktuellen eng fokussierten Bereich verursachen würde Verdacht, ein Verlust von Vertrauen und ein Gefühl der mission zu kriechen - und das würde es erfordern Sie viel mehr Ressourcen zu unterstützen, die einen erweiterten Aufgabenbereich. Es war trotzdem Bestätigung, dass die Zeit ist reif für eine Allgemeine Beurteilung der aktuellen DA-Dar und reflektieren die Erfahrungen im Betrieb von Ihnen über die letzten Jahrzehnt und eine Hälfte, Aufmerksamkeit, zum Beispiel, um unbeabsichtigte Offenlegung von Taktiken, Techniken und Prozeduren (TTPs) und vertrauliche Informationen in Bezug auf Menschen/Familien, die mit Sicherheit und Anti-Terror-Aufgaben. Eine solche Überprüfung würde einen Kontext schaffen, in denen Sie kommunizieren besser und mehr weit die Natur des Systems und die Rolle der DPBAC.

Struktur und Arbeitsweise des Ausschusses

Den Vorsitz führt der Ständige Sekretär an der MOD und 32. die Vize-Vorsitzende ist gewählt aus den Medien, die sich angemeldet haben, um die system. Es gibt vier andere Mitglieder vertreten die Regierung: der Staatssekretär im Home Office, der Direktor für Nationale Sicherheit, der FCO, der stellvertretende Nationale Sicherheitsberater, Cabinet Office und der Direktor der Allgemeinen Sicherheitspolitik, MOD. Es gibt 15 Mitglieder, die Medien nominiert von der Newspaper Publishers' Association, die Professional Publishers Association, der Press Association, die Newspaper Society, den Book Publishers Association, die Gesellschaft der Redakteure, die Schottische Zeitung die Gesellschaft, die BBC, Sky News, ITV und ITN.

Wir hörten unterschiedliche Ansichten über die Wirksamkeit des Ausschusses. Die 33. Medien-Vertreter stellte fest, dass seine informelle vorab-Besprechungen, an denen auch die Medien und das Sekretariat, waren mehr als nützlich, die später voll Ausschuss - Sitzungen enthalten, die die Vertreter der Regierung. Diese Plenum schien auch klar stilisiert, im Grunde die Berichterstattung über das Sekretariat der Probleme empfangen und behandelt. Diesen Blick, deutlich, wurden gemeinsam von Vertretern der Regierung, die fühlten, dass Sie zu viel routine und dass es zu wenig inhaltliche business-Debatte - wenn es sein muss, sagte, dies sei nicht wahr, von dem treffen nahmen zwei Mitglieder des review - Teams, denen war Flotten-und business-like, trotz der Abwesenheit von jede Vertreter von der MOD oder im Home-Office. Diese Wahrnehmung kann auch berücksichtigt, für die Tendenz der Regierung Vertreter für den AUFTRAGGEBER zu senden Stellvertreter oder mehr junior-Vertreter zu den Sitzungen, anstatt die Teilnahme an sich. Vorsitz scheint davon abzuhängen, wer auf den Tag. Dies führte zu einem stark vertretene Ansicht unter den Medien, die die offizielle Seite das Engagement der Ausschuss und die DA-Notice system hat nachgelassen. Der Punkt war, um uns mit Nachdruck, dass ein freiwilliges system richtet sich nicht nur auf Vertrauen, sondern auch engagement und dies erreicht man nicht ohne regelmäßige high-level-Beteiligung und Engagement, das ist derzeit nicht immer deutlich.

Das review-team erhielt deutliche Hinweise, dass die Beziehung 34. zwischen dem Ausschuss und dem Sekretariat war stark und die Sekretärin regelmäßig informiert den Vorsitzenden und den stellvertretenden Vorsitzenden über Themen und Entwicklungen. Jedoch, die Rechenschaftspflicht war nicht klar definiert. Der Ausschuss hat keine formale Verantwortung für die Termin -, Aktivitäten und Leistung des Ministers und seiner Mitarbeiter. Termine sind von der MOD, als Teil seiner normalen Terminen Prozess, obwohl der Vize- Vorsitzende des Komitees, Vertreter der Medien Vertreter, ist ein Mitglied der auswahljury für die Ernennung des Generalsekretärs. Es ist eine klare Auffassung, dass die Rechenschaftspflicht muss gestärkt werden und mehr formal, mit dem Ausschuss der Festlegung der Ziele und systematischer Leistungsbewertung. Jedes system dieser Komplexität muss gezeigt werden, um zu arbeiten.

35. Wir hörten auch ein Fall für die Erweiterung der Mitgliedschaft. Die drei intelligence and security-Agenturen und MOD Special Forces sind nicht Mitglieder des Ausschusses, obwohl Sie dargestellt werden indirekt von Ihren sponsoring - Abteilungen. Es wurde argumentiert, dass, da einer der Schlüssel zum Erfolg in diesem Geschäft war, besser zu verstehen, würde es erheblichen Vorteil in dieser Agenturen als Teil der Ausschuss-Struktur in irgendeiner Weise, entweder dauerhaft oder gelegentlich. ¹⁶

36. Es wurde auch vorgeschlagen, dass Anstrengungen unternommen werden sollten, gehören Vertreter der neuen digitalen Medien, im Ausschuss, obwohl es ohne weiteres anerkannt, dass dies weit von einfach zu erreichen. Dieser Bereich der Medien ist oft nicht UK-basierte, ist es sehr flüchtig, hat keine repräsentative Strukturen und ist im Allgemeinen weniger bereit zu abonnieren, um jede form von freiwilliger Kodex. Folgende anfänglichen engagement in 2008, Google entzog sich der Ausschuss im Jahr 2013 nach den Snowden disclosures. Aktuellen Ausschuss-Mitgliedschaft nicht enthalten jede rein digitalen Medien Organisationen (obwohl die meisten mainstream-Medien-Organisationen haben eine digitale Präsenz). Erweiterung der Ausschuss kann natürlich neigen dazu, sich gegen die Wirksamkeit und Effizienz; ein Vorschlag wurde gemacht, dass es könnte werden unterteilt in die sub-Gruppen - vielleicht mit einer kleineren, digital sub-group meeting in häufigeren Abständen , um zu halten Sie besser das Tempo der technologischen Veränderung.

Struktur und Operationen des Sekretariats

Es wurde eine kürzliche Überprüfung der Aufgaben, der Organisation und der Besetzung des Sekretariats². Dies führte zu der Beschäftigung eines Dritten DA-Notice Berater, womit sich die Stärke des Sekretariats vier: die Sekretärin, zwei stellvertretenden Sekretären und ein Teil-Zeit, persönliche Sekretärin. Alle Beiträge sind dauerhaft. Der Sekretär ist Vollzeit -, die in London ansässige, aber in der Lage zu arbeiten auf einer flexiblen basis. Die beiden stellvertretenden Sekretäre sind Teil-Zeit; man ist auch in London , aber das die andere ist home-based und erhält von Reise-und Aufenthaltskosten Zulagen bei der Arbeit in London. Die in London ansässige Berater erhalten on- call-Zulage; home-based Berater nicht. Die mangelnde Kohärenz der Behandlung hinsichtlich der Arbeits-und Beschäftigungsbedingungen und die out-of - office/von zu Hause aus arbeiten, wurde thematisiert untergraben die Effizienz und Wirksamkeit. Arrangements für die performance-Berichterstattung sind Sie auch nicht optimal: Sie sind durchgeführt durch den MOD Staatssekretär, obwohl er nicht im engen und regelmäßigen Kontakt mit dem Sekretariat.

38. Der job Spezifikationen für diese Rollen tun nicht erfordern eine militärische hintergrund. Allerdings pensionierten hochrangigen militärischen Offizieren, die derzeit füllen Sie alle drei Sekretär/stellvertretender Sekretär Rollen, neigen dazu, die Kenntnisse in Fragen der Sicherheit, die Fähigkeit, schnell zu reagieren, Verständnis der Medien -, Kommunikations-stärken-und manifest-Unabhängigkeit des Geistes, die der job verlangt. Die Möglichkeit der Ausweitung der hintergrund-und skill-sets von der

D²/DPBAC/5/2/1/4 vom 14 Dec 2011

Berater diskutiert wurde mit den Befragten. Obwohl dies vereinbart wurde, die als wünschenswert, die Intelligenz und die Sicherheitsbehörden darauf hingewiesen, die Schwierigkeiten mit Ihrer eigenen Mitarbeiter (oder die Förderung Ihrer ehemaligen Mitarbeiter zu bewerben) ist für eine Rolle innerhalb des Sekretariats, die Einstellung der Transparenz innerhalb des Sekretariats gegen die paramount Notwendigkeit, Ihren Mitarbeitern und ehemaligen Mitarbeitern für die Lebensdauer Anonymität. Dies ist ein Hindernis für die Antragsteller von der Intelligenz und security - Agenturen bewerben für stellen im Sekretariat. Als direkter Eingriff in DPBAC, wir verstehen die Intelligenz und die Sicherheitsbehörden würden werden glücklich zu berücksichtigen, die Ihre Mitarbeiter für eine solche Rolle vorgesehen Bedenken über die Anonymität eingehalten werden konnten.

Finanzielle Verantwortung

Das system finanziert sich ausschließlich durch die MOD als Funktion der Gewohnheit und der 39. Praxis. In den Tagen, wenn die nationale Sicherheit betreffen vor allem den militärischen Geheimmisse", dass kann angebracht gewesen, aber es ist fraglich, ob dies heute noch der Fall. Vorteile sind, erhalten beide von den Medien, die versuchen, zu vermeiden, die Fehler machen, die möglicherweise gefährden Leben oder die nationale Sicherheit und füge den Reputations-Schaden an sich selbst, und durch die Regierung, die ein klares Interesse an der Gewährleistung der nationalen Sicherheit und Schutz Leben. Obwohl die Kosten für das system ist relativ bescheiden, verlassen alle Kosten zu Lasten einer Partei, die selbst nicht immer die wichtigsten Begünstigten, nicht richtig widerspiegeln, seinen Wert und wird wahrscheinlich zu Schwächen Unterstützung aus der sole funder. Wenn die Kosten wurden aufgeteilt zwischen Begünstigten es würde Sie auch ermutigen, Ihr engagement und ermöglichen eine fundiertere Sicht der Kosten und Vorteile.

Schlussfolgerungen der Überprüfung

40. Wir zu folgenden Schlüssen gekommen.

Die

Notwendigkeit für das system⁴¹.

Wenn das system würden aufgelöst zu werden, würden die Medien gelassen werden, ohne ein robustes system zu vermeiden, versehentliche Offenlegung, mit all dem Potenzial für Sie zu offenbaren, die Informationen sowohl schädlich für die nationalen oder persönlichen Sicherheit, sowie zu Ihren eigenen Ruf. Zweifellos ein relativ kleines¹⁸

die etablierten und gut vernetzten Gruppe von Journalisten und Medien, die Organisationen würden weiterhin erhalten Sie Führung direkt von der Regierung Abteilungen. Jedoch, die meisten Teile der Medien, einschließlich der lokalen und regionalen Zeitungen und Rundfunkanstalten und Verlage, würden Sie nicht. Regierung Abteilungen und Agenturen, würden mehr direkte Ansätze, würde dies problematisch sein, für einige, vor allem die Intelligenz und security-Agenturen, die würde sicherlich brauchen, um zu investieren erheblich mehr Ressourcen als auf die Gegenwart und entwickeln eine stärkere Fähigkeit zu Griff der Medien. Einige Journalisten würden, schreiben Sie einfach eine Geschichte, ohne zu versuchen, um überprüfen Sie die Sicherheits - Implikationen. In jedem Fall aber würden die Medien verlieren den Zugang zu einem unabhängigen und vertrauenswürdigen Quelle stammt, der Beratung bei nationalen Sicherheit zuständig ist und alle Ratschläge, die Sie direkt aus Abteilungen und-Agenturen selbst sein könnten, jedoch durch eine Wahrnehmung, dass es sein könnte, angetrieben von Bedenken über die Reputations-Schaden, anstatt irgendwelche Auswirkungen auf die nationale Sicherheit. Das system wird in bescheidenen Kosten zu betreiben, und obwohl wir nicht quantifizieren die Zahl der Fälle, in denen es gemildert unbeabsichtigte Risiko für die nationale Sicherheit oder das Leben, wie wir gehört haben zahlreiche Beispiele dafür, dass dies geschieht. Wenn das system nicht gearbeitet hat, dies hat Häufig, weil ein Mangel an Verständnis; einige Journalisten oder Redakteure, und einige der Beamten, der wird sich nicht bewusst von dieser Ressource oder, wie Sie dabei Vorgehen.

Wir schließen daraus, dass das system sollte beibehalten werden, aber es gibt einen zwingenden Fall für Änderungen zur weiteren Stärkung deren Betrieb einschließlich aktiver Förderung seiner Funktionen, um die Medien und Regierung Abteilungen.

Wir haben überlegt, ob der Zweck sollte das system weiterhin 42. werden, um zu verhindern, dass versehentliche Offenlegung von Informationen, die möglicherweise gefährden das Leben oder die nationale Sicherheit; oder ob er versuchen soll, weiter zu gehen, um zu verhindern, dass bewusste Offenlegung solcher Informationen oder Sanktionen zu verhängen, auf diejenigen, die ignoriert seine Ratschläge. Ohne freiwilliges system kann verhindern, dass bewusste Offenlegung und Schutz von offiziellen Informationen, die auf diese Weise ist eine Angelegenheit für die rechtlichen Instrumente , wie einstweilige Verfügungen oder des Official Secrets Acts - mit all den Problemen dieser Ansatz wirft im digitalen Zeitalter von cross-border-Veröffentlichung.

Wir schließen daraus, dass der Zweck des Systems bleiben soll, verhindern der versehentlichen Offenlegung von Informationen beeinträchtigt UK-Militär-und Geheimdienst-Operationen und-Methoden, oder gefährdet die Sicherheit der Menschen an solchen Operationen, oder dazu führen, dass Angriffe, die würde Schaden die kritische nationale Infrastruktur und/oder gefährden Leben. Eine beliebige Erweiterung, um den Aufgabenbereich würde nicht den Befehl Unterstützung der Medien und würde Befugnisse im Gegensatz zu einem Freiwilligen system der Selbstregulierung.

Der Ausschuss

Wir glauben, dass der Ausschuss muss sich ändern, wenn es zu seinen 43. angegebenen Zweck. Ein Erster Schritt könnte sein, zu ändern, seinen Titel zu reflektieren besser die Natur des Geschäfts. Wir würden vorschlagen, etwas auf den Linien der 'National Security Media Advisory Committee'; zugegebenermaßen etwas umständlich, aber nicht mehr als seinen heutigen Titel.

44. Der Ausschuss derzeit fehlen einheitliche Richtung, offenbar ein Reflexion der Zeit, Druck auf diejenigen, die in der Lage zu handeln als Vorsitzender. Verschiedene Beamte den Stuhl, von einem meeting zum anderen, manchmal in der kurzen Mitteilung. Dies kann führen zu einer Mangel der nach vorne denken und weitere Dezentralisierung der Verantwortung für das Sekretariat. Folglich treffen können, fallen in ein Muster von routine Berichte mit zu wenig materielles Geschäft zu tätigen. Das review-team waren überrascht zu erfahren, dass die großen Sicherheitsprobleme, wie die Folgen der Snowden-Fall, haben nicht gedacht wurde, ist hinreichend durch drücken einer der beiden zu erfordern eine zusätzliche Sitzung des vollen Ausschuss, wenn Sie wurden entrollt, oder Verdienst Diskussion, die in regelmäßigen treffen viele Monate später (obwohl wir verstehen, dass Sie diskutiert wurden durch die media-Seite des Ausschusses). Um diese Führung wir glauben, dass die Struktur der Ausschuss überprüft werden sollte. Ob oder ob nicht das system weiterhin stewarded von der MOD wir glauben, dass Ihre breiteren nationalen Sicherheit, Aufgabenbereich muss anerkannt werden, und ein Stuhl sollte berufen, die können reflektieren diese breiter gefasst, und widmen Sie sich ausreichend Zeit für die Verwaltung den Ausschuss aktiv.

45. Wir glauben, dass der Stuhl sollte weder Vertreter der Regierung noch von den Medien - das system ist beschrieben als "unabhängig" und der Stuhl sollte unabhängig von den beiden. Ihr nutzen und Erfolg davon ab, entscheidend ist, die auf Vertrauen und Vertrauen zwischen Medien und Regierung: dass die Ratschläge, die gegeben wird, um die Medien über die Auswirkungen auf die nationale Sicherheit oder die Sicherheit von Personen ist Objektiv und nicht gefärbt durch jeden Wunsch, zu vermeiden, reputationsschäden oder Projekt eine gute Bild. Das Vertrauen und die zuversicht, die derzeit stark ist, so weit ist das Sekretariat besorgt. Aber unter den gegenwärtigen Struktur, es bleibt nur, solange das Sekretariat ist weiterhin selbständige und die offizielle Seite und Ihr Vorsitzender, zu denen das Sekretariat Berichte, weiterhin achten diese Unabhängigkeit. Wir 20

glauben Sie, dass die Langlebigkeit und den Erfolg des Systems wäre, gestärkt durch einen Stuhl, der ist so unabhängig, wie das Sekretariat und besser platziert zu schützen, die Unabhängigkeit als jeder offizielle Seite Stuhl sein könnte. Es würde auch presentationally besser, so weit wie die Breite Öffentlichkeit sind besorgt (und auch bei der Erklärung seiner Rolle teilweise innerhalb der Regierung). Eine unabhängige Stuhl wäre gut aufgestellt, um langfristig denken und entwickeln Sie einen strategischen Ansatz, von dem wir glauben, es fehlt an vorhanden. 46. Wie dieser Stuhl sollte ausgewählt und eingesetzt werden muss Prüfung (obwohl es sich wahrscheinlich um eine angekündigte Öffnung und dann die Vereinbarung zwischen die zwei Seiten des Ausschusses, über die öffentlichen Termine - Prozess), aber wir glauben, es sollte eine Person sein, der unabhängig von Outlook, mit einer tiefen Erfahrung der nationalen Sicherheit und arbeitet auf hohem Niveau. Eine kürzlich in den Ruhestand Kopf von einer der Agenturen wäre eine Möglichkeit. Es sollte auch sein, die zwei stellvertretenden Vorsitzenden: eine aus den Medien, wie auch in der Gegenwart, und einer von der Regierung (eventuell auf die Ernennung des Kabinetts-Sekretär). Wir würden uns vorstellen, die Vorsitzende und die zwei stellvertretenden Vorsitzenden, wie die Führung des Teams des Komitees, das sich mit Themen zwischen den regelmäßigen Sitzungen des Ausschusses und genauer Überwachung der Arbeit des Sekretariats für den Ausschuss als Ganzes.

Wir schließen daraus, dass eine Umstrukturierung der Führung von DPBAC entlang dieser Linien ist unerlässlich, wenn das System für den angegebenen Zweck.

47. Das Review-Team ist der Auffassung, dass die Mitgliedschaft des Ausschusses erweitert werden sollte, um einige Elemente der neuen digitalen Medien. Wir erkennen, dass die Versuche gemacht wurden, in der Vergangenheit zu tun nur, dass, aber, die Suche nach geeigneten Medien Organisationen, die möglicherweise bereit sein zu verbinden und zu bleiben, in dem Ausschuss eine Herausforderung. Wir ermutigen würde der Ausschuss weiterhin in seinen Bemühungen. Es sollte auch die Vertretung von der Intelligenz und Security-Agenturen, die bedeutende Nutznießer des Systems. Diese müssen nicht für jedes Meeting, aber es sollte sein, einen aktiven Kommunikationskanal zwischen den Agenturen und der Mitglieder des Ausschusses. Wir sind uns bewusst, dass die Ausweitung der Mitgliedschaft des Ausschusses in die Möglichkeiten, die wir vorschlagen könnten, präsentieren Sie Ihre eigenen Probleme; zu bekräftigen, eine mögliche Lösung könnte sein, sich zu teilen dem Ausschuss in sub-Gruppen, die für bestimmte Bereiche.

Wir schließen daraus, dass es eindeutig von Vorteil, in die Erweiterung der Mitgliedschaft sind die Vertretung von der Intelligenz und Security-Agenturen und einige Elemente der neuen digitalen Medien.

Abteilungs-stewardship

48. Wir näherten uns der Frage, welche Abteilung sollte

Umgang mit dem system da, wo es möglicherweise am besten. Eine Möglichkeit wäre es, drehen Sie den Ausschuss in eine beratende non-departmental public body (NDPB). Dies hätte den Vorteil, dass es mehr öffentlich auf Armeseilänge von Ministern und die Schaffung von mehr Transparenz und Rechenschaftspflicht. Gegen, dass, wäre es nicht unbedingt, dass das system funktioniert besser, würde es einen gewissen bürokratischen Kosten und wir waren uns bewusst, dass es möglicherweise eingeschränkt Begeisterung für die Schaffung einer neuen NDPB. 49. Wir vereinbarten mit der Ansicht von vielen Akteuren, die ein mehr logische Zuhause für die DPBAC und die DA-Notice system nach den Nationalen Sicherheitsrat, in dem "Cabinet Office", wie die cross-Regierung, die zu Hause für die nationale Sicherheit. Allerdings gibt es sehr unterschiedliche Ansichten darüber, ob zu diesem Zeitpunkt wäre es wünschenswert, das system zu bewegen Basis. Die Schlüssel - Frage ist, ob ein Umzug in das "Cabinet Office" verbessern die Effektivität und Effizienz des Systems und insbesondere sustain und verbessern das Vertrauen in ihn aus den Medien, dass das system erfreut sich unter der Verwaltung der MOD. Das review-team sah keine Gründe, auf welche wir könnten argumentieren, dass Vertrauen in das system könnte verbessert werden, indem eine Bewegung des Cabinet Office, und es gibt eine klare gegenwärtige Gefahr, dass es beschädigt wird, da ein geringeres Maß an Vertrauen seitens der Medien. 50. Wir erkennen ein argument, dass, wenn wesentliche änderungen werden vorgenommen, um das system kann es am besten sein, wenn diese waren in einem Schritt realisiert. Wir glauben jedoch, dass die derzeitige fragile Vertrauen in das system und die fehlende Richtung, die sich gegen ein bewegen in dieser Zeit. Außerdem sind wir der Ansicht, dass die Frage der Abteilungs-stewardship Sekundär ist die Frage der Wiederherstellung von Vertrauen und die Schaffung eines voll verantwortlich und effektives system für eine Regierung-media-security Dialog. Die Auswirkungen einer möglichen Bewegung an den "Cabinet Office", und das timing eines solchen bewegen, sollte geprüft werden, innerhalb des Ausschusses.

Daraus schließen wir, dass, während Vertrauen und Vertrauen ist zerbrechlich, und eine überholung des Ausschusses und seiner Strukturen ist die Priorität, ein Umzug der Abteilungen Hause wäre das ein Schritt zu weit in dieser Zeit. Die Auswirkungen und timing von solcher Schritt sollte geprüft werden, innerhalb des Ausschusses, so dass das Problem angegangen werden kann, nachdem andere empfohlene änderungen in diesem review ²²

umgesetzt wurden und Ihr Wert.

Effektivität

und Effizienz Wir haben überlegt, wie effektiv und effizient das System wurde in

Erreichung der genannten Zwecke verwendet. Wir hörten anekdotische Hinweise auf Erfolge, und ein oder zwei Ausfälle. Aber es gibt keine Statistiken bereit, die die Anzahl der Fälle, in denen der Rat suchte, war gefolgt oder nicht gefolgt. Die Informationen über die Aktivität ist hilfreich bis zu einem Punkt, aber nicht voll beantworteten Fragen zu Effektivität und Effizienz. Es könnte erwartet werden, dass signifikante Fehler bei den Medien zu suchen oder befolgen Sie die Ratschläge angeboten werden würde, wurden in den sechs-Monats-Berichte an den Ausschuss, und wir waren uns dessen bewusst Instanzen dieser. Die Tatsache, dass es relativ wenige von diesen ist beruhigend, ist aber kein kompletter Ersatz für einige der Quantifizierung. Eine Einschränkung kann sich auf den vertraulichen Charakter der Gespräche zwischen dem Sekretariat und einzelne Journalisten und Redakteure, die es schwierig macht, zeigen details, die vor dem Ausschuss. Die Einschränkung ist eine echte, aber auch eine Zusammenfassung zeigt einen Zeitplan für die Beratung angenommen oder ignoriert wird, zusammen mit einer Erklärung von Kosten, die im Betrieb dieses service, kann der Wert für den Ausschuss als Maß für die Leistung, auch wenn der Ausschuss kann nicht in der Lage sein zu untersuchen, die die Auswirkungen sehr weit. Als Teil der performance-reporting arrangements für das Sekretariat werden müssen, angesprochen.

Wir schließen daraus, dass die MOD sollte separat identifizieren und berichten über die Kosten, die mit dem System verbunden, über das Sekretariat an den Ausschuss, so dass der Wert für Geld bewertet werden kann und dass das Sekretariat sollte bieten weitere Informationen über Ergebnisse in Berichten an den Ausschuss. Wir auch schließen, dass die Leistung der Berichterstattung über den Generalsekretär und seine Stellvertreter werden sollte, erfolgt durch den stellvertretenden Vorsitzenden, Vertreter der staatlichen Seite, als erste reporting officer, und von dem Stuhl, die Beratung der Medien-Seite vice-chair, als zweiten reporting officer.

Wir hörten großzügig Lob an das Sekretariat und die Art und Weise es tätig ist. 52. Einige beschrieben es als Dreh- und Angelpunkt des Systems und es war klar, dass es war ein hohes Maß an Vertrauen in den service. Jedoch, in Anbetracht der unterschiedlichen Bedingungen und Konditionen der drei Berater, glauben wir, dass Sie diese sollten ausgerichtet; alle drei Berater werden sollte London ansässig ist und Anspruch auf on-call - Zertifikaten. Wenn eine Vakanz Eintritt, Stellenbeschreibungen sollten überprüft werden, um sicherzustellen, dass die richtige balance zwischen persönlicher Qualitäten, wie die Mitteilungen 23

Fähigkeiten, Unabhängigkeit des Geistes, und wissen um die modernen Medien, dem Ausschuss sollte auch konsultiert werden. Ein Gleichgewicht der Fähigkeiten und stärken in das Sekretariat sollte das Ziel sein, sowie die selbstverständliche Voraussetzungen von der Auswahl der besten Bewerber-und Chancengleichheit. Die stärken von ehemaligen Militärs, die in Bezug auf die persönlichen Qualitäten und Erfahrung, sind klar, und wir akzeptieren, dass das Sekretariat nicht umfassen können Vertreter aller Agenturen dient es (und dies ist nicht notwendig, so lange wie das Sekretariat erstellt eine entsprechende Verständnis und engen Kontakt mit den Behörden); aber die Ernennung, einschließlich, wie die Beiträge beworben und beschrieben, sollte so sein, fördern die breiteste Palette an geeigneten Bewerbern.

Wir schließen daraus, dass die MOD sollte zu richten die Bedingungen und Konditionen der Berater. Es ist auch wichtig zu überprüfen, job-Spezifikation und Ernennung Prozess, wie oben dargelegt.

Die DA-Hinweise

Wir haben überlegt, die DA-Dar, sich selbst und insbesondere für die 53. erweitern Sie Ihre ambit. Die fünf stehen DA-Mitteilungen Datum aus Jahr 1993 und wurden im Jahr 2000 aktualisiert, was die veränderte situation, die aus dem Ende des Kalten Krieges und der dann aktuelle Bedrohung Ebene. Es wurden weitere Änderungen von Zeit zu Zeit. DA Hinweis 4 wurde geändert, im Jahr 2005 um die Fußnote auf CNI ; DA Bemerkung 5 wurde überprüft in 2007 (in das Licht des Terrorism Act; Sie wurde 2009 geändert, enthalten die Fußnoten auf SOCA und überprüft wurde, wieder im Jahr 2013, wenn SOCA Übergabe an den NCA und weitere Ergänzungen zur Bekanntmachung vorgeschlagen wurden. Zwar gibt es ein Argument, wie früher gesagt, dass das Spektrum der Bedrohungen für die nationale Sicherheit ist nun noch mehr vielfältig und berührt viele Aspekte des nationalen Lebens, wir glauben, dass die Erweiterung des Aufgabenbereichs Gefahr läuft, schwächt das Vertrauen in das System und machen es unmöglich, auch eine erhebliche neue Ressourcen. Allerdings haben wir festgestellt, Appetit von Abteilungen der Regierung und den Medien für die Aktualisierung und Präzisierung der Sprache der aktuellen DA-Dar, im besonderen zu reflektieren die Erfahrungen im Betrieb von Ihnen über die letzten Jahrzehnt und eine Hälfte. Wir empfehlen DA-Mitteilungen neu benannt, möglicherweise als "Security Advisory Notices" anstelle von 'Defence Advisory Notices', und spiegelt somit deren Umfang genauer an.

Wir schließen daraus, dass DA-Hinweise sollten so umbenannt werden, dass der Geltungsbereich der aktuellen DA-Mitteilungen sollten aufbewahrt werden, sondern, dass der Ausschuss sollte tragen ²⁴

eine Überprüfung der Hinweise, Beratung weit, mit Blick auf eine Aktualisierung der Sprache und ein besseres Verständnis von Ihrem Zweck, und das System als Ganzes.

Finanzielle Verantwortung

Obwohl, wie wir hörten, profitiert das System eine Reihe von Interessen in der 54. Medien und Regierung, die alle Kosten sind getragen von der MOD. Wir denken nicht, dass dies gerecht oder nachhaltig und das, obwohl die Kosten relativ klein ist, würde es helfen, wenn Sie trägt mehr gerecht, was wir auch denken, dass Sie Sie ermutigen, Engagement und Rechenschaftspflicht. Wir tun nicht vorschlagen, dass die Medien gestellt werden sollte, dazu beizutragen, da die Kosten Zuschreibungen schwierig wäre, und das Prinzip der Medien-Zahlungen an eine Staatliche System, dass berät die gegen die Veröffentlichung bestimmter Nachrichten könnten doch ein wenig Barock.

Wir schließen daraus, dass eine gerechte und unkomplizierte Aufteilung der Kosten sollte zu gleichen Teilen aufgeteilt zwischen MOD, dem Home Office und der FCO; dies entspräche etwa £0,1 M jährlich für jede Abteilung.

Empfehlungen

55. Wir empfehlen, dass:

ein. Der Zweck des Systems sollte bleiben, dass der Verhinderung eines unbeabsichtigten

Offenlegung der Informationen beeinträchtigt UK-Militär- und Geheimdienst-Operationen und-Methoden, oder gefährdet die Sicherheit der Menschen an solchen Operationen, oder dazu führen, dass Angriffe, die würde Schaden die kritische nationale Infrastruktur und/oder gefährden Leben.

b. Eine Umstrukturierung der Führung des Ausschusses ist unerlässlich, wenn die

System ist für den angegebenen Zweck. Eine unabhängige Stuhl sollte ernannt werden, und werden unterstützt von zwei stellvertretenden

Vorsitzenden, einem von den Medien und einem von der Regierung. Diese Mitglieder sollten eine top - leadership-Gruppe direkt dem Sekretariat und um sicherzustellen, dass die wichtigen Fragen gebracht werden, bevor die volle Ausschuss. Die Mitgliedschaft im Ausschuss sollte erweitert werden, damit die Vertretung von der Intelligenz und security-Agenturen und Elemente der neuen digitalen Medien.

c. Der Ausschuss sollte umbenannt werden, sodass er seinem Zweck besser: die

'National Security Media Advisory Committee' ist eine Möglichkeit.

d.... Es gibt überzeugende Argumente für Veränderungen zu stärken, die den Betrieb von das system, darunter mehr aktive Förderung der auf die Medien und Regierung Abteilungen. e. Eine weitere logische Zuhause für die DPBAC und die DA-Notice system

im Rahmen des Nationalen Sicherheitsrats im "Cabinet Office", wie die cross- Regierung, die zu Hause für die nationale Sicherheit. Aber Vertrauen ist derzeit fragilen und den Ausschuss und das system es betreibt, müssen effizienter werden, bevor ein solcher Schritt gemacht. Wir berücksichtigen , dass diese änderungen sind die Priorität. Die Frage der Abteilungs-Haus diskutiert werden sollte, durch den Ausschuss, damit es angesprochen werden kann , nachdem andere empfohlene änderungen in diesem review wurden umgesetzt und gezeigt, Ihren Wert. f. Die MOD sollte bieten Informationen zu den Kosten, die durch das Sekretariat

der Ausschuss und die Geschäftsstelle soll für mehr Informationen zu den Ergebnissen in berichten an den Ausschuss. Es sollte klar sein, Rechenschaftspflicht, einschließlich performance-reporting, vom Sekretariat an den Ausschuss. MOD verschieben soll, zu richten die Bedingungen und Konditionen der Berater, wenn eine Vakanz Eintritt, und zu überprüfen, job - Spezifikation und Termin um sicherzustellen, das beste Feld der Kandidaten. g. Die DA-Hinweise sollten umbenannt werden, möglicherweise als " Security Advisory

Hinweise'. Der Kreuzgang des aktuellen DA-Mitteilungen sollten aufbewahrt werden, aber der Ausschuss soll prüfen, die Hinweise der Beratung allgemein mit Blick auf eine Aktualisierung der Sprache und die Verbesserung der Verständnis für Ihren Zweck, und das system als ganzes. h. Eine gerechte und unkomplizierte Aufteilung der Kosten vereinbart werden sollte

zwischen MOD, das Home Office und das Bundeskartellamt.

Abschließend werden die DA-Notice-system funktioniert nur mit Zustimmung und 56. Unterstützung der Medien und der Regierung. Es ist und kann nur noch freiwillig. Seine bescheidenen Kosten Wachen, die vor den Folgen einer versehentlichen Offenlegung und es wohl auch spart mehr Geld als ausgegeben wird, durch die Entlastung der Notwendigkeit für zusätzliche drücken Sie die Ressourcen in der gesamten Bandbreite von Ministerien und Sicherheitsbehörden. Die vielleicht größten Herausforderungen, um ein freiwilliges system, sind Vernachlässigung und übersteigerte Erwartung. Auf diese zwei Probleme, die das review-team glaubt, dass es ist zwingend erforderlich, um das system fit für eine moderne Zweck; in der Sprache der Hinweise, effektives arbeiten der Ausschuss, die vorhandenen Kompetenzen innerhalb und an den Ausschuss, und die Notwendigkeit der Förderung der Wert des Systems mehr Sicherheit innerhalb des Vereinigten Königreichs. Dies ist nicht eine routine-Angelegenheit, noch eine, die bewältigt werden kann, in zwei oder drei formelle ²⁶

Stunden der Plenarsitzung im Jahr. Sowohl die Regierung als auch Medien-Partner müssen sich mit den Anforderungen des digitalen Zeitalters. Wir haben hier beschrieben unsere unmittelbaren Gedanken über die Aktualisierung und Überarbeitung des Systems. Beide Seiten wollen es zu ertragen. Aber diese, für Medien wie für die Regierung von entscheidender Bedeutung ist, weiterhin work in progress. Alle diese Schlussfolgerungen, die sich auf die Fortsetzung der Zusammenarbeit, kann natürlich müssen neu bewertet werden, die in die Lichte Zukunft Empfehlungen für eine reformierte Official Secrets Act

ANHANG A

TERMS OF REFERENCE

ÜBERPRÜFUNG DER DPBAC UND DA BEMERKEN SYSTEM

Überprüfen Sie den Zweck, Nützlichkeit und Wirksamkeit der Ausschuss und das system, aus den Perspektiven von Politik, Medien und die Breite öffentlichkeit; und Empfehlungen. Die überprüfung wird:

- **untersuchen Sie die Zielsetzung des Systems, d.h. zu begrenzen, die unbeabsichtigte öffentliche Offenlegung von Informationen durch die mainstream-Presse, Rundfunk und internet-Medien-Organisationen, in denen die Veröffentlichung wäre eine Gefahr für das Leben oder die nationale Sicherheit; berücksichtigen die Entwicklungen in der Kommunikationstechnologie, Veränderungen in der Medien-Praxis und wie die öffentlichkeit nun Zugriff auf Informationen; Bewertung UK Vorkehrungen gegen andere Länder, um zu bestimmen, Lektionen und best-practice-relevant zu dieser überprüfung; Empfehlungen.**

Zusammensetzung der Review-Team

Das review-team wird geführt von [redacted] en. 47F(1) [redacted]; die anderen team-Mitglieder werden [redacted] en. 47F(1) [redacted]; [redacted] en. 47F(1) [redacted]; und [redacted] en. 47F(1) [redacted].

Sponsor

Die Beurteilung wird vom Staatssekretär MOD, zu wem die team-Bericht. Für Tag zu Tag Kontakt, und für die Zwecke der Verwaltung, der sponsor der Ansprechpartner sein wird, das Directorate of Defense Communications in MOD. Das team wird regelmäßig über die Fortschritte berichten, um die sponsor-Vertreter.

Released by Department of Home Affairs
under the Freedom of Information Act 1982

Beratung und Arbeitszeitregelungen

Das team wird konsultieren Sie die Mitglieder der DPBAC und anderen Akteuren in Regierung und Medien. Innerhalb von zwei Wochen nach Beginn der Prüfung das team wird derzeit ein plan sponsor für die Durchführung der überprüfung zu enthalten eine Gliederung Programm und Schätzung von Zeit und Kosten. Das team soll Ihren Bericht und Ihre Empfehlungen an den sponsor bis Ende Oktober 2014.

ANHANG B

DER KONSULTIERTEN IM ZUGE DER

ÜBERPRÜFUNG Cabinet Office

Verteidigungsministerium

Foreign and Commonwealth

Office - Home-Office

National Crime Agency

Intelligence und

Security-Agenturen, BBC,

Daily Mail,

The Guardian

IHS Global PLC ITV

News Die Unabhängigen/London

Evening Standard

Wenig, Brown PLC

News UK

Zeitung Gesellschaft Newspaper

Publishers' Association

Press Association Professional

Publishers' Association

Sky News

Gesellschaft der Redakteure

Telegraph Media Gruppe